

COR OS ANIMA in Südafrika

Norbert Brandauer wurde – bereits das vierte Mal – von Mr. Gerhard Benade im Namen von „**DOME ARTS RETREAT**“, Deelfontein, South Africa, eingeladen, ein **musikalisches Begegnungsseminar** inklusive zweier **Konzerte** zu leiten.

Gemeinsam mit **Norbert Salvenmoser** als Referent für Bläser reiste eine Gruppe von 17 europäischen Musiker:innen (Sänger:innen des Kammerchores **COR OS ANIMA**, 1 Flötistin, 2 Posaunisten, 1 Trompeter, 1 Cellistin, 1 Bratschistin und ein Kontrabassist) vom 8. bis 18. Februar 2024 nach Deelfontein, südwestlich von Johannesburg.

In Deelfontein – auf der idyllisch gelegenen Farm von Gerhard Benade – gesellten sich zu unserer europäischen Gruppe südafrikanische Musiker:innen (Sänger:innen, Posaunisten, Streicher und ein Organist), um gemeinsam ein Programm mit Werken von Palestrina, Monteverdi, Schütz u.a. zu proben.

Die Früchte der **Probenarbeit** wurden in Pretoria bei der Generalprobe in einer Kirche auf ihre „Reife“ getestet, bevor wir berührend schöne Musik in zwei Konzerten – neben Pretoria noch in einer Kirche in Vredefort – mit einem begeisterten Publikum teilen durften.

Neben den Konzerten gab es noch **Unterricht in einer Schule in Johannesburg** – St. John's College: Norbert Salvenmoser arbeitete mit Blechbläsern dieser besonderen Schule und stellte mit unseren zwei österreichischen Posaunisten die Welt der historischen Posaunen vor, Norbert Brandauer arbeitete mit dem Chor der Schule: Werke von J.S.Bach, H. Purcell und G.P. da Palestrina wurden mit den Männerstimmen dieser Institutionen erarbeitet.

Was bleibt von dieser Reise? Wohl für jeden der Teilnehmer:innen Unterschiedliches: Menschliche Begegnung der sehr besonders herzlichen Art, Begegnung zwischen afrikanischen und europäischen Menschen im Geiste wunderbarer Musik, Berührung, das Wieder-Spüren, welch tiefe Kraft in Musik liegt, wenn man sich ihr öffnet. Die Erfahrung, wie wohltuend eine Zeit ohne Internet und Telefonempfang sein kann, atemberaubender Sternenhimmel, ein Atmen von Schönheit unserer Mutter Erde. Und: viele Fragen, viele Ungereimtheiten, viele Gegensätze, ein Sich-Wundern, dass wir Musik aus Europa – große Künstler wie Monteverdi, Palestrina etc. - nach Südafrika bringen dürfen und dadurch auch ein Spüren (nicht nur ein theoretisches Nachdenken darüber) von Verbundenheit mit allen Lebewesen und - vielleicht am Intensivsten: **große Dankbarkeit**.

Norbert Brandauer



**cd | cor·os·
anima**

Eine Welt - One World

Alte Musik verbindet Europa mit Südafrika

Werke unter anderem von
Monteverdi, Schütz, Schein

**Ensemble Fons Partita
and Friends**

Leitung: Norbert Brandauer

Freitag, 16. Februar 2024

19:00 Uhr

NG Kirche Kandelaar, Pretoria

Samstag, 17. Februar 2024

18:00 Uhr

NG Kirche Vredefort

